

Factsheet Austrian Business Agency

Die **Austrian Business Agency (ABA)** ist die Standortagentur Österreichs und Tochtergesellschaft des Bundesministeriums für Arbeit und Wirtschaft (BMAW).

Die internationale Bewerbung des Wirtschafts-, Arbeits- und Filmstandorts sowie die Beratung von internationalen Unternehmen und Fachkräften ist ihre Kernaufgabe.

Mit ihren drei Standbeinen

- **INVEST in AUSTRIA** (Akquisition und Betreuung von internationalen Unternehmen),
 - **WORK in AUSTRIA** (Unterstützung der Wirtschaft im Recruiting von internationalen Fachkräften) und
 - **FILM in AUSTRIA** (internationale Filmproduktionen),
- ist die ABA führend unter den europäischen Agenturen.

Neben FILM in AUSTRIA (seit 1997) erweitert seit 2019 die Abteilung WORK in AUSTRIA das Angebot der ABA durch umfassende Services für Unternehmen in Österreich und Fachkräften rund um das Thema internationale Rekrutierung.

Das Ergebnis von 42 Jahren ABA und die positive Resonanz der Kund:innen sprechen für sich.

Die Bilanz:

6.000

Betriebsgründungen und
-erweiterungen internationaler
Firmen in Österreich

75.000

Jobs geschaffen

15,5

Milliarden Euro investiert

6.000

Beratungen bei
Rot-Weiß-Rot – Karten-Verfahren

500

betreute internationale Spielfilm-
und TV-Produktionen

Milestones der ABA

1982

Gründung ICD Austria (Industrial Cooperation and Development Company) durch die ÖIAG zur Ansiedlung internationaler Unternehmen und vor allem zur Schaffung neuer industrieller Arbeitsplätze in den Krisengebieten der verstaatlichten Industrie

1989

GBI (Gesellschaft des Bundes für industriepolitische Maßnahmen) übernimmt die Anteile der ÖIAG an der ICD

1995

Umbenennung der ICD in AUSTRIAN BUSINESS AGENCY und Verdopplung der Projektanzahl von 10 (1994) auf 21 (1995) durch EU-Beitritt

1996

Republik Österreich (vertreten durch das BMAW) übernimmt sämtliche Anteile an der ABA. Der Aufgabenbereich der ABA wird erweitert: Fokus liegt nun nicht mehr ausschließlich auf Industrieansiedlungen, sondern vielmehr auf der Aufrechterhaltung und Weiterentwicklung der Wettbewerbsfähigkeit des Wirtschaftsstandortes Österreich und dem Technologie- und Know-how-Transfer nach Österreich.

1997

Start der österreichischen Film Commission: Österreich als Standort für internationale Filmprojekte

INVEST in AUSTRIA

Wenn sich internationale Unternehmen in Österreich ansiedeln oder ihren Standort erweitern wollen, ist INVEST in AUSTRIA mit Rat und Tat zur Stelle. Gründen, erweitern, Forschungsstandort errichten? Mit dem Ziel die Wettbewerbsfähigkeit des Wirtschaftsstandortes aufrecht zu erhalten und weiterzuentwickeln und den Technologie- und Know-how-Transfer nach Österreich zu fördern, kümmert sich INVEST in AUSTRIA darum, dass internationale Unternehmen in Österreich erfolgreich starten und wachsen können. Mit ihrer Kernaufgabe, den Wirtschaftsstandort international zu vermarkten, leistet die ABA einen wertvollen Beitrag zur Vielfalt der Unternehmenslandschaft und der heimischen Arbeitswelt und sorgt für mehr Wertschöpfung und Innovation in Österreich.

Schwerpunkte 2023:

Konsequente Umsetzung der qualitätsorientierten Strategie durch einen Fokus der aktiven Akquisition auf Fokusbranchen Life Sciences und IKT und qualitativ hochwertige Unternehmen

WORK in AUSTRIA

Die Verfügbarkeit von Talenten ist ein wichtiger Standortfaktor. Internationale Fachkräfte bringen Wertschöpfung und schaffen Arbeitsplätze. Vor diesem Hintergrund bewirbt WORK in AUSTRIA international den Arbeitsstandort Österreich mit seinen ausgezeichneten Karrierechancen und seiner herausragenden Lebensqualität. Als Kompetenzzentrum Österreichs zur Mobilität von internationalem Fachpersonal bietet WORK in AUSTRIA für österreichische Unternehmen und internationale Talente Services aus einer Hand, von der Personal- bzw. Jobsuche über Beratung im Einwanderungsverfahren bis zu einem umfassenden Informationsangebot zum Thema Leben und Arbeiten in Österreich.

Schwerpunkte 2023:

Neben bestehenden Zielmärkten Polen, Rumänien, Kroatien und Bulgarien und dem Fokus auf ICT bzw. MINT-Berufe wurde die aktive Bewerbung des Arbeitsstandorts Österreich 2023 auch auf Spanien und Portugal sowie auf die Drittstaaten Kosovo, Albanien und Nordmazedonien ausgeweitet. Gleichzeitig wurden Brasilien, Indonesien und die Philippinen als neue Zielländer festgelegt.

FILM in AUSTRIA

Tom Cruise seilt sich von der Oper ab und James Bond fliegt durch Tirol – damit die Welt diese Bilder sieht, arbeitet FILM in AUSTRIA »behind the scenes«. Die österreichweite Film Commission bietet kostenlos maßgeschneiderte Informationen, Unterstützung und Beratung. Egal ob es nun um die perfekte Film Location, passende Förderungsmöglichkeiten oder Kontakte und Informationen zu Produktionsbedingungen in Österreich geht. FILM in AUSTRIA ist die zentrale Anlaufstelle zur Begleitung und Unterstützung von internationalen Film-, TV- und Streaming-Projekten und von potenziellen Förderungswerbenden im Rahmen von FISApplus.

Schwerpunkte 2023:

Der Fokus wurde auf die Bewerbung des Filmstandorts mit Incentives wie FISApplus sowie Location & Educational Tours für internationale Filmmanager:innen gelegt.

2009

ABA wird Weltmeister unter den Betriebsansiedlern. Das Global Investment Promotion Benchmarking der Weltbank Gruppe reihet ABA – Invest in Austria auf Platz 1 unter 181 Betriebsansiedlungsagenturen weltweit.

2019

Gründung von WORK in AUSTRIA

2021

Die ABA erreicht trotz Pandemie, hinsichtlich der Betriebsansiedlung und -erweiterung, das zweitbeste Ergebnis der Unternehmensgeschichte. Seit Jänner 2021 werden von der ABA im Rahmen der Servicestelle RWR – Karten maßgeschneiderte und kostenfreie Beratungen für Fachkräfte und deren Familienangehörige sowie für Unternehmen in Österreich, welche die Beschäftigung internationaler Fachkräfte planen, durchgeführt.

2022

Die ABA feiert ihr 40-jähriges Bestehen und ihren Wandel von einer herausragenden Investitionsförderungsagentur zu einem zukunftsorientierten Wirtschaftsstandortunternehmen.